Kundenstrecke NAP – 16,7 Hz

Netzanschlussportal

Stand: 31.03.2025

DB Energie – bringt voran.

Unterscheidung 50 Hz & 16,7 Hz

Bei der Beantragung Ihres Anschlussbegehrens müssen Sie angeben, ob Sie einen 50 Hz oder 16,7 Hz Netzanschluss benötigen.

50 Hz

- 50 Hz ist die Standardfrequenz in Deutschland.
- Bei 50-Hz ist zwischen Niederspannung (z.B. normales Wohnhaus) oder Mittelspannung (z.B. Fabrikhalle mit eigener Trafostation) zu unterscheiden.

16,7 Hz

- Bei 16,7 Hz handelt es sich um eine Frequenz, die bei der Bahn genutzt wird zum Fahren der Züge.
- Ein Anschluss im 16,7 Hz Bereich ist nur an die Mittelspannung (15kV) oder Hochspannung (110kV) möglich. Die Anlage muss die richtige Spannung und Frequenz liefern.
- Bei 16,7 Hz ist zwischen Kleinverbrauchern, Mittelspannung/ Erzeugern und Hochspannung zu unterscheiden. Typische Kleinverbraucher, die am 16,7 Hz Mittelspannungsnetz angeschlossen werden, sind bahnspezifische Anlagen, wie z.B. Weichenheizungen, Zugvorheizanlagen oder Ersatzeinspeisungen eines Stellwerks.

Bestehenden Netzanschluss ändern oder Nachmeldung von Erzeugungsanlagen

Mittelspannung & Hochspannung EE-Anlagen

Sollten Sie die Antragsstrecke zwischendurch unterbrechen müssen, können angemeldete Nutzer Ihren Fortschritt durch einen Klick auf „Speichern“ sichern und zu einem anderen Zeitpunkt damit fortfahren.

Sofern Sie noch kein Kundenkonto besitzen, können Sie sich über diesen Link als Neukunde registrieren.

Schritt 1 – Adresse für Netzanschluss & Anliegen

1 Adresse
2 Bauvorhaben
3 Produkte
4 Anschluss
5 Terminwunsch
6 Ihre Daten
7 Abschluss

1

Adresse

Bitte geben Sie die Adresse für den Netzanschluss oder die Anlage ein. Für alle 16,7 Hz Erzeuger sind die Geokoordinaten im Dezimalformat (XX.XXXXXX) verpflichtend.

PLZ* | Ort*

Straße | Hausnr.

Gemarkung, Flur, Flurstücksnummer oder neue Straße

Strecke | Kilometer

Längengrad | Breitengrad

2

Anliegen

Welche Art von Antrag möchten Sie stellen?

- ○ Neuen Netzanschluss beantragen
- ◉ Bestehenden Netzanschluss ändern oder Nachmeldung von Erzeugungsanlagen
- ○ Bestehenden Netzanschluss stilllegen
- ○ Temporären Anschluss (Bauanschluss) beantragen

Hinweis

- Wählen Sie zuerst die PLZ, der Ort wird im Anschluss automatisch eingetragen (sofern es nur einen Ort gibt).
- Es können nur Straßen ausgewählt werden, die bereits bei uns gelistet sind. Finden Sie Ihre Straße nicht in der Liste, ist das Feld „Straße“ & „Hausnr.“ freizulassen und stattdessen die Adresse in „Gemarkung, Flur [...]“ einzutragen.
- „Strecke“ und „Kilometer“ bezieht sich auf die Bahnstrecke.
- Längengrade und Breitengrade können aus Google Maps entnommen werden. Tragen Sie diese Daten bei Anschlüssen an das 16,7 Hz Netz immer ein. Machen Sie die Angabe bitte im Dezimalgrad-Format (z.B. 49.08806, 8.28579).
- Geben Sie bitte so viele Informationen wie möglich an.
- Sollten an dieser Stelle Angaben fehlen, werden Sie beim Klicken auf „Weiter“ darauf hingewiesen.

Schritt 2 – Ihr Bauvorhaben

1 Adresse
2 Bauvorhaben
3 Produkte
4 Anschluss
5 Terminwunsch
6 Ihre Daten
7 Abschluss

1

Welche Änderung möchten Sie durchführen?

- [ ] Ich möchte die Leistung meines Anschlusses erhöhen oder eine Erzeugungsanlage nachmelden.
- [ ] Ich möchte meinen Anschluss versetzen (Umlegung).

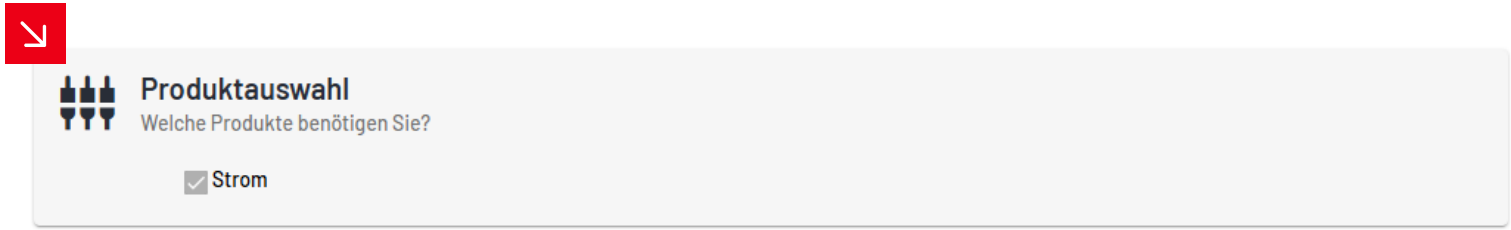
2

Hat das Gebäude einen Keller?

- ( ) Nein.
- ( ) Ja, das Gebäude hat einen Keller.

Schritt 3 – Ihr gewünschtes Produkt

1 Adresse
2 Bauvorhaben
3 **Produkte**
4 Anschluss
5 Terminwunsch
6 Ihre Daten
7 Abschluss



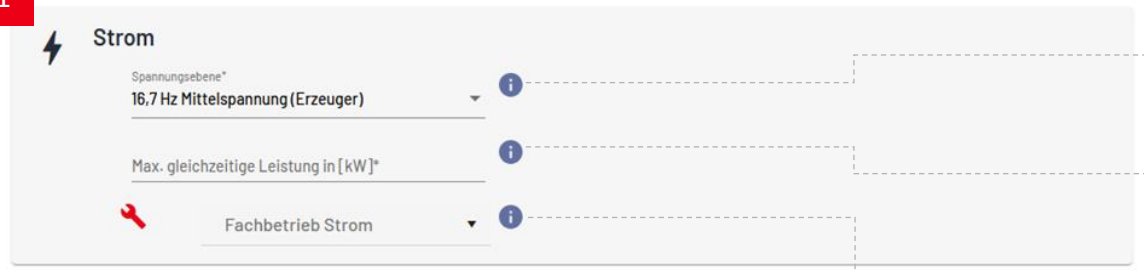
Hinweis

- DB Energie bietet nur die Produktauswahl „Strom“ an. Dementsprechend muss an dieser Stelle nichts ausgewählt werden.

Schritt 4 – Gewünschter Anschluss I

1 Adresse
2 Bauvorhaben
3 Produkte
4 **Anschluss**
5 Terminwunsch
6 Ihre Daten
7 Abschluss

1

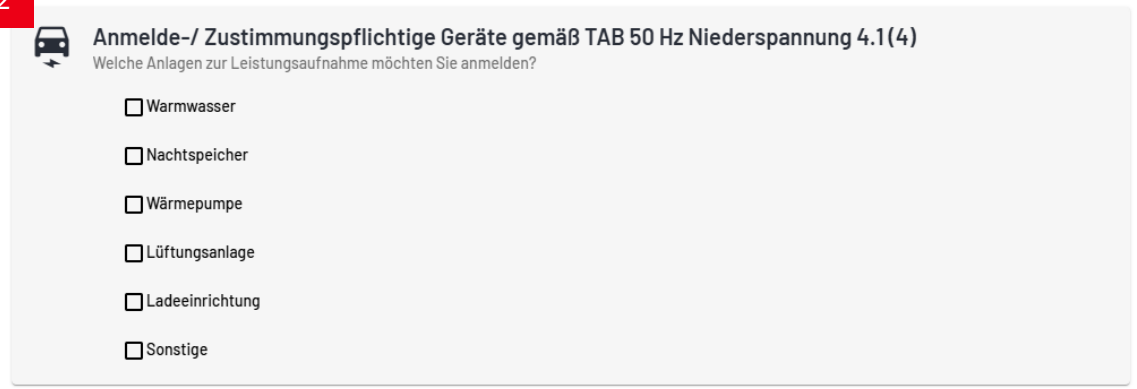


Geben Sie beim Antrag für 16,7 Hz die Spannungsebene Mittelspannungsnetz (15kV) oder Hochspannungsnetz (110kV) an.

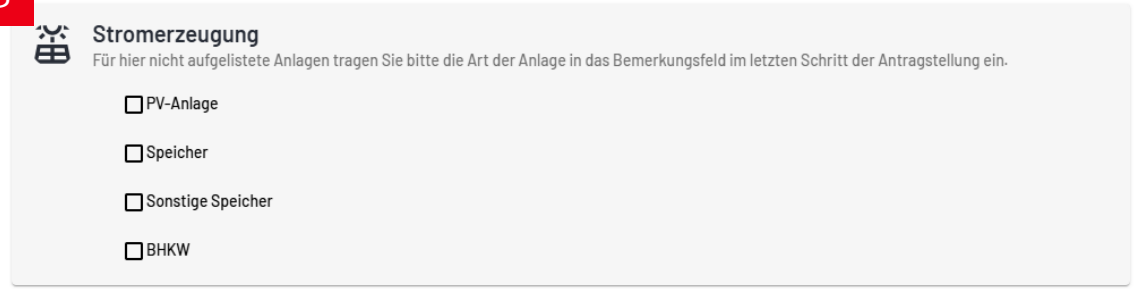
Bitte geben Sie hier die maximale Gesamtleistung an.

Bitte wählen Sie hier Ihr Installationsunternehmen aus. Wenn Sie noch keinen Installateur haben, dann lassen Sie das Feld bitte leer. Wenn Ihr Installateur nicht gelistet ist, dann möchte er sich mit uns in Verbindung setzen. Auf der letzten Seite des Hausanschlussantrags können Sie uns Informationen dazu im Bemerkungsfeld hinterlassen.

2



3



Schritt 5 – Ihr Wunschtermin

1 Adresse
2 Bauvorhaben
3 Produkte
4 Anschluss
5 **Terminwunsch**
6 Ihre Daten
7 Abschluss

Ihr Wunschtermin

Wann soll Ihr Netzanschluss zur Verfügung gestellt werden?

Wunschtermin

Eine Ausführung ist frühestens ab dem 28.05.2025 möglich. Eine abschließende Terminfindung findet nach Prüfung Ihres Anliegens statt.

Angaben zum Vertrag

Mindestens eine Angabe ist Pflicht*

Zählernummer

Vertragsnummer

Hinweis

- Bitte beachten Sie den Hinweis zu ihrem individuellen frühsten Ausführungstermin (3 Monate ab Antragseingang).
- Wenn ein Netzausbau seitens DB Energie erforderlich ist, ist dementsprechend eine projektübliche Vorlaufzeit einzuplanen (im 16,7 Hz Bereich können dies ca. 5-7 Jahre sein).
- Geben Sie bei Vertragsnummer an, entweder:
  - BOID (1010...) / AOID (6010...) oder
  - Melo-ID bzw. Zählpunktbezeichnung (DE...)

Schritt 6 – Registrierung I

1 Adresse
2 Bauvorhaben
3 Produkte
4 Anschluss
5 Terminwunsch
6 **Ihre Daten**
7 Abschluss

Ich bin bereits Kunde.

E-Mail

Passwort

Passwort vergessen?

Anmelden

Ich bin ein neuer Kunde.

Ihre persönlichen Daten

Vorname*

Nachname*

Ihre Login-Daten

E-Mail-Adresse*

Passwort*

Passwort wiederholen*

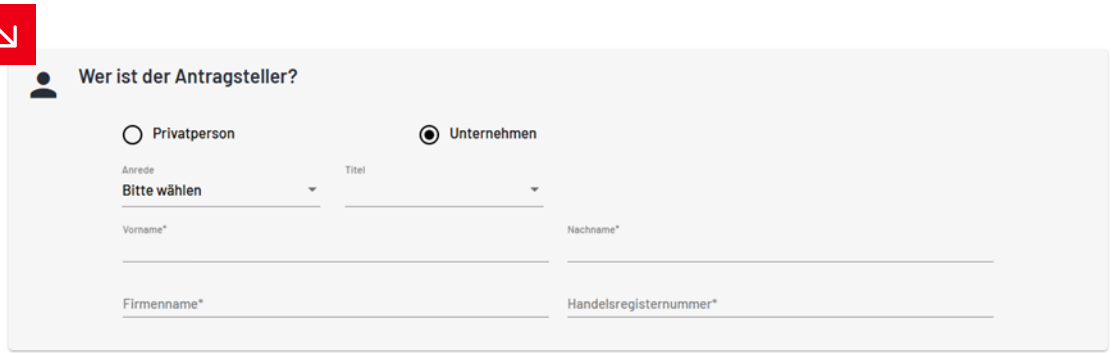
☐ Ich habe die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen.

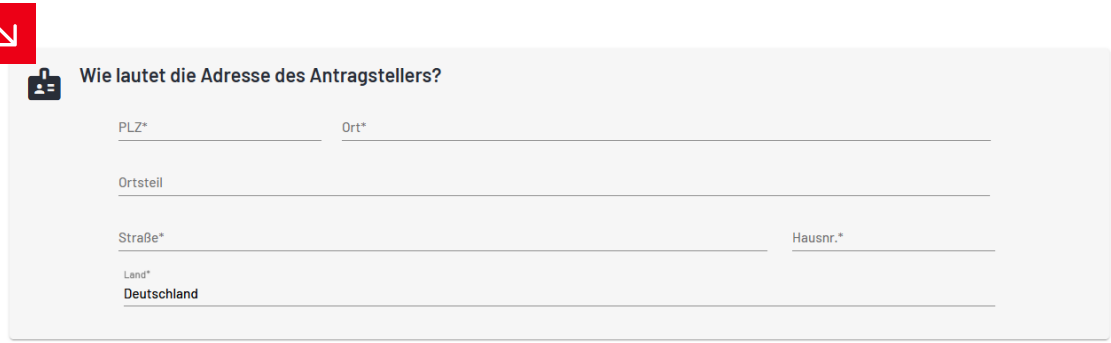
Registrieren

Geben Sie die Antwort in Ziffern ein: 4 + 9 =

Schritt 6 – Registrierung II

1 Adresse
2 Bauvorhaben
3 Produkte
4 Anschluss
5 Terminwunsch
6 **Ihre Daten**
7 Abschluss





Schritt 6 – Registrierung III

1 Adresse
2 Bauvorhaben
3 Produkte
4 Anschluss
5 Terminwunsch
6 **Ihre Daten**
7 Abschluss

☐ Der Anschlussnehmer weicht vom Antragsteller ab

Sie können den Netzanschluss für abweichende Anschlussnehmer beantragen: Der Anschlussnehmer ist der Eigentümer des Netzanschlusses (i.d.R. der Gebäudeeigentümer oder Anlageneigentümer). Im folgenden Prozess erhält der Anschlussnehmer einen Netzanschlussvertrag.

Der Anschlussnehmer ist derjenige, dem der Anschluss gehört (z.B. der Vermieter, die DB InfraGO AG). Sofern Sie als Antragsteller im Namen eines Anschlussnehmers den Netzanschlussvertrag unterscheiben, ist eine Vollmacht bei Abschluss der Antragsstrecke hochzuladen. Ein passendes Dokument zur Übertragung der Vollmacht finden Sie im Upload-Bereich des Schrittes „Abschluss“.

☐ Der Anschlussnutzer weicht vom Antragsteller ab.

Anschlussnutzer ist derjenige, der den Anschluss benutzt (z.B. der Mieter, eine Bäckerei im Bahnhof). Im Laufe der Bearbeitung ist der Netzanschlussvertrag durch den Antragsteller sowie der Anschlussnutzungsvertrag durch den Anschlussnutzer zu unterschreiben.

☐ Die Rechnungsadresse weicht von der Adresse des Anschlussnehmers ab.

☐ Der Grundstückseigentümer weicht vom Anschlussnehmer ab.

Sollte sich das Grundstück nicht im Eigentum des Anschlussnehmers befinden, geben Sie hier bitte den Grundstückseigentümer an. Ein Erbbauberechtigter zählt ebenfalls als Grundstückseigentümer.

Wir benötigen die Zustimmung des Grundstückseigentümers. Die Vorlage können Sie hier herunterladen.

Die Vorlage zur Zustimmung des Grundstückseigentümers können Sie hier herunterladen

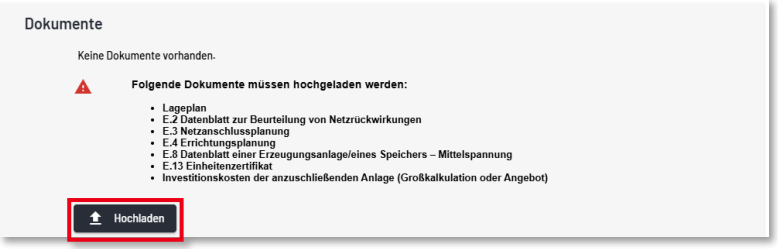
Schritt 7 – Abschluss I

Fast fertig!

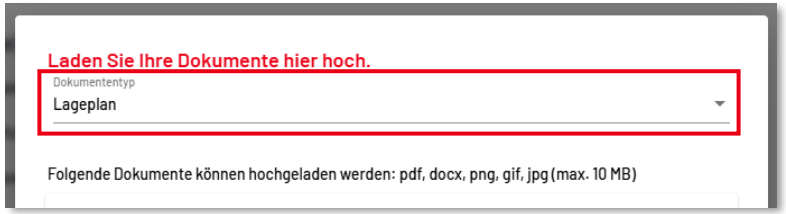
Vor dem Einreichen des Antrags haben Sie auf der letzten Seite noch folgende Aufgaben:

- Überprüfen Sie sorgfältig Ihre Angaben.

- Laden Sie die benötigten Dokumente hoch. Die benötigten Dokumente können je nach Antrag variieren.



- In der darauffolgenden Maske können Sie auswählen, um welchen Dokumententyp es sich handelt



Schritt 7 – Abschluss II

1 Adresse
2 Bauvorhaben
3 Produkte
4 Anschluss
5 Terminwunsch
6 Ihre Daten
7 Abschluss

Fast fertig!

Vor dem Einreichen des Antrags haben Sie auf der letzten Seite noch folgende Aufgaben:

- Bei Bedarf können Sie uns hier bereits zusätzliche Hinweise zu Ihrem Antrag mitteilen

Möchten Sie uns noch etwas zum Antrag mitteilen?

- Akzeptieren Sie die Datenschutzerklärung

Sie können den Status ihres Anliegens im Kundenportal verfolgen.
Melden Sie sich dazu mit ihren Zugangsdaten hier an.

Nächste Schritte

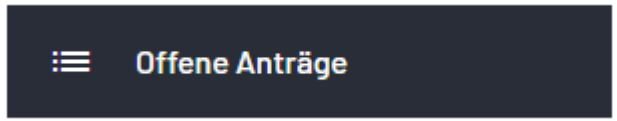
Nachdem der Antrag eingegangen ist, erhalten Sie eine Bestätigung des Antragseingangs sowie einen Hinweis auf zusätzliche Handlungsbedarfe Ihrerseits per Mail.

- Zur Bearbeitung dieser, besuchen Sie das Kundenportal und melden Sie sich dort mit Ihren Anmeldedaten an.
- Über den Reiter „Offene Anträge“ können Sie wie unten beschrieben ihre Anträge einsehen. Wählen Sie dort den Antrag aus und klicken Sie auf „Details anzeigen“. Nun erhalten Sie eine Übersichtsmaske, auf der Sie die zu erledigende Schritte unter „Meine offenen Aufgaben“ finden können.

Im Kundenportal haben Sie über die Menüleiste folgende Möglichkeiten:

Meine Daten	Hier erhalten Sie eine Übersicht über Ihre Daten. Die Daten werden für Ihre nächsten Anträge direkt übernommen.
Neuer Antrag	Hier können Sie jederzeit neue Anträge erstellen.
Offene Anträge	Hier werden die von Ihnen gestellten Anträge aufgelistet. Zudem wird Ihnen auf der rechten Seite angezeigt, ob zum jeweiligen Antrag Aufgaben bestehen oder Nachrichten eingegangen sind. Um diese einzusehen, klicken Sie auf „Details anzeigen“.
Angefangene Anträge	Sie können innerhalb der Antragstrecke jederzeit speichern, um die Anträge zu einem späteren Zeitpunkt weiter zu bearbeiten. Die nicht abgesendeten Anträge werden Ihnen hier aufgelistet.
Abgeschlossene Anträge	Dies ist das Archiv. Hier werden die bereits abschließend bearbeiteten Anträge angezeigt

Nächste Schritte



Hier werden die von Ihnen gestellten Anträge aufgelistet. Zudem wird Ihnen auf der rechten Seite angezeigt, ob zum jeweiligen Antrag Aufgaben bestehen oder Nachrichten eingegangen sind. Um diese Einzusehen, klicken Sie auf „Details anzeigen“.

Hier finden Sie die offenen Aufgaben. Sie können Sie im Darunterliegenden Feld bearbeiten. Die Aufgabe kann durch einen Klick auf „Bearbeiten“ bearbeitet werden. Sie erhalten eine E-Mail, sobald eine neue Aufgabe ansteht.

Hier findet die Kommunikation mit den Sachbearbeitern statt. Sie können die Historie zu jeder Zeit einsehen und erhalten eine E-Mail, sobald Sie eine neue Nachricht erhalten.

Hier finden Sie alle Dokumente und Anlagen, die Ihnen im Laufe der Bearbeitung zugesendet werden.

Nächste Schritte

Bitte lesen & akzeptieren Sie alle zusätzlichen Bestätigungen für 16,7 Hz

Zusätzliche Bestätigung 16,7 Hz

☐ Mir ist bewusst, dass das Bahnstromnetz der DB Energie anders als das Netz der öffentlichen Versorgung (50 Hz) mit einer Frequenz von 16,7 Hz auf den Spannungsebenen 15 kV und 110 kV betrieben wird. Die Energie muss daher mit der entsprechenden Frequenz und Spannung eingespeist werden. Hierfür ist entsprechende Technik notwendig, die ich in meinen Planungen miteinbeziehen muss.*

☐ Ich nehme zur Kenntnis, dass eine Zulassung vorzuweisen ist, um meine Erzeugungsanlage an bahnbetriebliche Infrastruktur anschließen zu können. Ohne diese kann die Erzeugungsanlage nicht an die Oberleitung als Teil der Eisenbahninfrastruktur angeschlossen werden.*

☐ Mir ist bekannt und bewusst, dass die Oberleitung, an die seine elektrische Anlage angeschlossen ist, nach Eisenbahnrecht der streckenbezogenen Versorgung des Eisenbahnverkehrs auf dem Schienennetz des Betreibers der Schienenwege mit Fahrstrom dient und daher der Netzanschluss bzw. die Anschlussnutzung zur Vornahme betriebsnotwendiger Arbeiten (wie Inspektion, Wartung, Instandhaltung, Reparatur oder Um- und Neubaumaßnahmen) des Betreibers der Schienenwege an den betreffenden Schienenwegen mitunter für Wochen und Monaten unterbrochen werden muss. In diesem Fall ruhen die relevanten Verpflichtungen des Bahnstromnetzbetreiber (BNB) gegenüber dem Anschlussnehmer, bis die betriebsnotwendigen Arbeiten des Betreibers der Schienenwege an den betroffenen Schienenwegen abgeschlossen worden sind und die Oberleitung wieder in Betrieb genommen werden kann. Aus den Gründen der vorgenannten Unterbrechungen resultiert ebenfalls, dass der BNB hier nicht schadensersatzpflichtig wird, da der Ausfall weder durch den BNB verursacht wurde noch zu verantworten ist.*

☐ Mir ist bekannt, dass es derzeit kein durch das Eisenbahnbundesamt zugelassenes Produkt im Bereich der Wechselrichter für 16,7Hz gibt, welches eine „Genehmigung zum Inverkehrbringen und Verwenden" hat. Dies führt dazu, dass eine Zulassung durch den Hersteller des Wechselrichters gemäß Sektorleitlinie im Projekt erarbeitet werden muss. Dabei kann es zu einer Erhöhung der Kosten und Verzögerungen im Projekt kommen. Link zur Sektorleitlinie: https://www.eba.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/Infrastruktur/AllgemeineVorschriften/VV_GluV/Sektorleitlinie/22_Sektorleitlinie.html" Relevant sind besonders die Abschnitte 1 und 4*

Abbrechen | Speichern

Ohne eine Bestätigung dieser Bedingungen, werden wir Ihren Antrag nicht bearbeiten.

DB Energie – bringt voran.